



# Sammlung Theaterzettel

## Der Hochtourist

**Kraatz, Curt**

**1905-09-10**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



# Neues Theater im Rosengarten.

Sonntag, den 10. September 1905.

## Der Hochtourist.

Schwank in 3 Akten von Curt Kraatz und Max Neal.

Regisseur: Hugo Walter.

### Personen:

Friedrich Wilhelm Mylius, Direktor einer Aktiengesellschaft . . . . .	Emil Hecht.
Johanna, seine Frau . . . . .	Julie Sanden.
Alice { ihre Töchter . . . . .	Hedwig Stienen.
Lore { . . . . .	Ella Eckelmann.
August Mertens, Schwager von Mylius . . . . .	Paul Tietsch.
Dr. Carl Mertens, sein Sohn . . . . .	Alexander Kökert.
von Stuckwitz . . . . .	Hans Godeck.
Hans Lindenburg, Schriftsteller . . . . .	Georg Köhler.
Dr. Würmchen, Redakteur . . . . .	Gustav Kallenberger.
Der alte Rainthaler . . . . .	Karl Ernst.
Sepp, sein Sohn . . . . .	Hans Ausfelder.
Regerl, seine Pflegetochter . . . . .	Tina Heinrich.
Hirtenbub . . . . .	Jenny Hotter.
Amanda Dumar . . . . .	Hanna v. Rothenberg.
Der Photograph . . . . .	Hugo Walter.
Benedikt, Diener . . . . .	Richard Corvil.
Minna, Dienstmädchen { bei Mylius . . . . .	Paula Schultze.

Herren. Dienstmänner. Touristen.

Der 1. und 3. Akt spielt in Berlin, der 2. Akt im Gebirge.

Kasseneröffnung 7 $\frac{1}{2}$  Uhr.

**Anfang 8 Uhr.**

Ende 10 $\frac{1}{2}$  Uhr.

Nach dem 1. und 2. Akt findet eine grössere Pause statt.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

### Eintritts-Preise:

Logenplätze auf der Empore 1. Reihe M. 4.— per Platz	Auf der Estrade . . . . . M. 3.— per Platz
2. und 3. Reihe . . . . . 3.50 " "	Parkett 1. Abteilung (Sperrsitze) . . . . . 3.— " "
Empore 1. Reihe 1. Abt. (No. 53-80) . . . . . 3.50 " "	2. " " " " . . . . . 2.— " "
1. Reihe 2. Abteilung . . . . . 2.50 " "	3. " (Sitzplätze) . . . . . 1.50 " "
2. Reihe . . . . . 2.— " "	4. " " " " . . . . . 1.— " "
3. Reihe . . . . . 1.— " "	5. " (hinterer Raum) . . . . . .50 " "

Jeder Theaterbesucher hat eine städt. Einlasskarte zum Preise von 10 Pfennig zu lösen. Städt. Einlasskarten sind bei den bekanntgegebenen Verkaufsstellen, an der Tageskasse des Hoftheaters, sowie an den Automaten am Eingang in den Rosengarten erhältlich. — Der Kontroll-Abschnitt des Theaterbillets ist aufzubewahren und auf Verlangen des Personals vorzuzeigen.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenspielplan angekündigten Vorstellungen im Neuen Theater findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab an der Tageskasse II des Hoftheaters ohne Erhebung einer Vorverkaufsgebühr statt. Von gleicher Zeit ab sind auch Karten ins Parkett, 1., 2., 3., 4. und 5. Abteilung bei den Verkaufsstellen: August Kremer, (alter Pfälzerhof) und Friedrich Petry, Mittelstr. 9, gegen 10 Pfennig Zuschlag erhältlich. Gegen gleichen Zuschlag können auch am Tage der betr. Vorstellung Vormittags von 11—1 Uhr und zu Vorstellungen an Sonn- oder Feiertagen ausserdem Nachmittags von 3—6 Uhr im Rosengarten, sowie beim Hoftheater-Portier Karten gelöst werden.

Die Tageskassen des Hoftheaters (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Nach jeder Theater-Vorstellung im Neuen Theater hält ein Wagen der elektrischen Strassenbahn Ecke Friedrichsplatz und Heidelbergerstrasse zur Fahrt nach Ludwigshafen.

Abends  $\frac{7}{8}$  Uhr. **Im Hoftheater. 2. Vorstellung im Abonnement B.**

## Der Freischütz.

Romantische Oper in 3 Akten von Friedrich Kind. Musik von C. M. v. Weber.

Montag, 11. September 1905. **Im Hoftheater. 3. Vorstellung im Abonnement A.**

## Der arme Heinrich.

Eine deutsche Sage in 5 Aufzügen von Gerhart Hauptmann.

Anfang 7 Uhr.